Aus der psychiatrischen und Nervenklinik der Universität
zu Breslau.
(Direktor: Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Bumke.)

Über weniger typische Formen von multipler Sklerose.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doktorwürde

in der

Medizin und Chirurgie

der

Hohen Medizinischen Fakultät der Schlesischen
Friedrich Wilhelms - Universität zu Breslau

R. UNIV.
BIBLIOTHEEK
LEIDEN

vorgelegt von

Markus Senfftleben.

Promoviert: 15. Januar 1920.

Die Arbeit erscheiut später.

Breslau 1920.

Druck der Breslauer Genossenschafts-Buchdruckerei, E. G. m. b. H.

Gedruckt mit Genehmigung der Hohen Medizinischen Fakultät der Schlesischen Friedrich Wilhelms-Universität zu Breslau.

Berichterstatter: Professor Dr. Bumke.

Lebenslauf.

Geboren wurde ich am 22. April 1888 in Breslau als Sohn des Kaufmanns Otto Senfftleben und seiner Ehefrau Emilie, geb. Meißner. Ich bin preußischer Staatsangehöriger und von katholischer Religion. Mit sechs Jahren besuchte ich zunächst die Volksschule in Stabelwitz und dann in Deutsch Lissa und ging dann über auf das Gymnasium zu St. Maria Magdalena in Breslau, wo ich Ostern 1911 das Reifezeugnis erhielt. An der Friedrich Wilhelms-Universität in Breslau studierte ich von 1911 ab Medizin und bestand hier am 3. November 1913 die ärztliche Vorprüfung. Nach Absolvierung von sieben Semestern erfolgte durch den Krieg eine Studienunterbrechung und ich war von Oktober 1914 bis November 1918 bei verschiedenen Formationen ärztlich tätig. Zurückgekehrt studierte ich in Breslau das Winter-Semester 18/19 und das Zwischensemester im Frühjahr 1919 und bestand hierselbst am 14. Juli 1919 die ärztliche Prüfung. Mein derzeitiger Wohnort ist Breslau.

Markus Senfftleben.